

# Wechsel der Dienststellenleitung der Polizeiinspektion Zell

Grußwort Bürgermeister Karl Heinz Simon

Wechsel der Dienststellenleitung der Polizeiinspektion Zell

am 07. Mai 2013 Sehr geehrter Herr Polizeipäsident Schömann, sehr geehrte Herren Bidinger, Frau Bidinger, Sehr geehrter Herr Schneider, Frau Schneider, verehrte Gäste, Ich bedanke mich für die Einladung zum heutigen offiziellen Stabwechsel an der Spitze der Polizeiinspektion Zell und darf Ihnen die Grüße der kommunalen Familie, also der Verbandsgemeinden Traben-Trarbach, Kröv, Ulmen und Zell, sowie der Städte und Ortsgemeinden überbringen. Sehr geehrter Herr Bidinger, in den vergangenen 12 Jahren haben Sie unsere Polizei vor Ort engagiert und zuverlässig geleitet. Wir sind ja nicht nur eine landschaftlich schöne Region, in der Sie hier Dienst getan haben, sondern wir sind auch eine sichere Region. Das ist auch mit ein Verdienst von Ihnen und der Einsatzbereitschaft unserer Polizisten vor Ort. Bei uns ist nicht nur die objektive Kriminalitätsrate niedrig. Auch das subjektive Sicherheitsempfinden der Bevölkerung ist hoch und das ergibt in der Summe eine hohe Zufriedenheit der Menschen mit unserer Polizei. Unterstützt wird dies sicherlich auch durch die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Kommune und Polizei, wie sie bei uns praktiziert wird. Für die Verbandsgemeinde und unsere Gemeinden waren Sie als Chef der Zeller Polizei stets ein kompetenter und hilfsbereiter Ansprechpartner, wenn es um Fragen der Sicherheit ging oder der Rat und die Unterstützung der Polizei im Allgemeinen gefragt war.

Und da gibt es im Laufe eines Jahres ja doch viele Berührungspunkte. Die Zusammenarbeit zwischen Polizei und Feuerwehr oder mit unserer Ordnungs- bzw. der Straßenverkehrsbehörde, dazu sicherheitsrelevante Fragen bei Veranstaltungen oder auch allgemeine Fragen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung in unseren Gemeinden; um nur einige zu nennen. Immer ganz reibungslos, sachorientiert und offen bei der Lösung anstehender Probleme. Da gab es immer wieder mal den Griff zum Telefon um sich auszutauschen und Sie kamen auch gern in unsere Gremien, um uns über aktuelle Entwicklungen und die polizeiliche Lage in unserer Verbandsgemeinde zu informieren. Es war bis heute eine harmonische, eine offene und zielorientierte Zusammenarbeit. Sehr geehrter Herr Bidinger, ich möchte Ihnen abschließend im Namen der Bevölkerung unserer Gemeinden Dank sagen. Dank für diese vertrauensvolle Zusammenarbeit, Dank für ein ganzes Berufsleben im Dienste der Polizei und damit im Dienst für die Allgemeinheit, für die Menschen in Ihrem Verantwortungsbereich. Bürger, die sich sicher fühlen und mit der Arbeit ihrer Polizei zufrieden sind – das kann Einen am Ende von über vier Jahrzehnten Dienstzeit sicherlich mit Freude erfüllen. Sie können guten Gewissens in den Ruhestand treten. Aber so ganz ruhig wird es ja erst mal nicht werden. Bereits morgen geht es ja schon los auf den Jakobsweg. Alles Gute für Ihre Zukunft. è Sehr geehrter Herr Schneider, lieber Lothar,

Wenn ein Mensch mit leitender Funktion wie hier als Leiter der Polizeiinspektion Zell in den Ruhestand geht, dann löst dies in der Regel etwas Ungewissheit aus. 1. Wie geht es weiter in der Polizeiinspektion, 2. wie gestaltet sich künftig die Zusammenarbeit Polizei - Kommune und 3. was ist der Neue für ein Mensch. Sie kennen den Satz: „Was wir haben, wissen wir – was wir kriegen, wissen wir nicht“. Nun, diese Frage stellt sich – zumindest für mich – heute nicht, da ich den Polizeibeamten, den Kommunalpolitiker und den Menschen Lothar Schneider seit vielen Jahren kenne und schätze und ihm freundschaftlich verbunden bin.

Der Polizeibeamte: Wenn ich mir seinen beruflichen Werdegang anschau, ich denke, da erfüllt „der Neue“ alle fachlichen Voraussetzungen für die Leitung der Polizeiinspektion, er ist Polizeibeamter durch und durch und hat an unterschiedlichster Stelle bereits Verantwortung getragen. So wie ich Lothar Schneider kenne, bin ich mir ganz sicher, dass er Führungsaufgaben wie der Dienststellenleitung mit ihren Anforderungen an Organisationsgeschick, Personalführung und Entscheidungsstärke in vollem Umfang gerecht wird. So ein bisschen "geübt" was die Dienststellenleitung angeht hat er neben seinen Verwendungen bei der Polizei in den vergangenen Jahren ja auch als mein direkter Stellvertreter mit meiner Urlaubsvertretung oder in diesem Jahr bereits mehrfach auch als Krankheitsvertretung für mich als Chef der Verbandsgemeindeverwaltung Zell.

Beim Kommunalpolitiker Lothar Schneider bin ich mir sicher, dass er mit seiner langjährigen Erfahrung aus der ehrenamtlichen Tätigkeit im Stadt- und Verbandsgemeinderat Zell sowie seit einigen Jahren auch als Erster Beigeordneter der Verbandsgemeinde Zell die bisherige gute, intensive und vertrauensvolle Zusammenarbeit von Polizei und Kommune fortsetzt. Ich hoffe, er bleibt auch in seiner neuen beruflichen Aufgabe der Kommunalpolitik, in welcher Funktion auch immer, erhalten. Und der Mensch Lothar Schneider - er ist, wie man so schön sagt, einer von uns, er kennt sich hier aus, kennt die Menschen und die Menschen kennen ihn; er genießt hohes Ansehen in der Stadt Zell und darüber hinaus und sein Wort hat Gewicht, und das nicht nur in der Kommunalpolitik. Ich kenne ihn als Jemanden, dem nicht an harten Auseinandersetzungen gelegen und der Dinge friedlich regeln möchte ist und der sich engagiert, zielstrebig und konsequent für die Menschen einsetzt. „Er kann mit de Leut!“ Wir wissen also, was wir bislang hatten - und wir wissen - das ist unser Vorteil - auch, was bzw. wer da kommt und Inspektionsleiter wird! Eine gute Entscheidung, Herr Polizeipräsident Schömann! Für Lothar Schneider ist in seinem beruflichen Leben der heutige Tag sicherlich ein besonderer Tag, der in Erinnerung bleiben wird. Er übernimmt eine verantwortungsvolle Aufgabe. Die Messlatte hängt hoch! Ich bin sicher, Sie werden Ihre neue Aufgabe tatkräftig anpacken. Ich wünsche Ihm hierzu das Glück des Tüchtigen, stets eine glückliche Hand bei anstehenden Entscheidungen und viel Erfolg. Für die Verbandsgemeinde Zell und auch für die Kollegen Bürgermeister

und Ortsbürgermeister aus dem Zuständigkeitsbereich der Polizeiinspektion Zell biete ich eine gute und konstruktive Zusammenarbeit an. Ich sage abschließend nochmals herzlichen Glückwunsch zu der neuen Aufgabe, auf weitere gute und enge Zusammenarbeit und persönlich alles Gute für die Zukunft.